

„Wunschpäckchen“

Kreative Gestaltungsideen für die Osterzeit zu Hause



Die zweite Woche der Osterferien ist angebrochen. Ihr seid mittlerweile schon über vier Wochen lang zu Hause - ohne Schule, Kita oder Hort, ohne Oma und Opa zu besuchen, ohne eure Freundinnen und Freunde zu treffen. Das ist ungewohnt und oft gar nicht schön.

Sicher habt ihr viele Wünsche, was sich wieder ändern und wie es weitergehen sollte.

Damit so ein Wunsch in Erfüllung geht, ist es hilfreich, ihn aufzuschreiben oder ein Bild davon zu malen. Genau das wollen wir heute tun.

Das Wunsch-Brief-Bild wird in ein buntes Päckchen gepackt.

Und dieses Päckchen fertigen wir – natürlich - aus leeren Klopapierrollen.

Die Wunschpäckchen könnt ihr verschenken. Oder ihr könnt daraus einen bunten „Wunschbaum“ gestalten - fürs Kinderzimmer oder fürs Wohnzimmer.

Habt ihr fleißig leere Klopapierrollen gesammelt? Dann geht's jetzt los.

Die Wünsche

Zunächst wollen wir unsere Wünsche aufschreiben und malen.

Das kann ein Wunsch für euch selber sein („Ich wünsche mir...“). Oder etwas, das ihr für eure Familie, Freundinnen und Freunde wünscht. („Ich wünsche Oma und Opa...“).

Es kann auch ein guter Wunsch sein für alle Menschen auf der Welt („Alle sollen sich wieder treffen und miteinander feiern können...“)



Nehmt ein Blatt (A4 oder A5) und schreibt oder zeichnet euren Wunsch.

Am schönsten ist es, wenn ihr den Wunsch in Form einer kleinen Bildergeschichte erzählt.

(Als Beispiele seht ihr hier mein uraltes Kindergarten-Malheft und zwei Geburtstagskarten für meine Oma.)



Der Wunschbrief wird nun gefaltet:
Format A4 bitte 5 x, Format A5 nur 4 x zusammenfallen.

So passt das Papier später genau in unser buntes Wunschpäckchen.

Die Wunschpäckchen

Jedes Wunschpäckchen entsteht aus einer leeren Klopapierrolle. (Wenn ihr nur eine Küchenrolle habt – kein Problem. Schneidet davon einfach zwei Stücke von ca. 10 cm ab. Zum Vergleich: Die hier verwendeten Klorollen sind genau 9,7 cm lang...)

Und so geht's weiter (Grundanleitung „Päckchen“):



Zupft die Klopapierrolle sauber.
Drückt sie flach und falzt sie an beiden Seiten (mit Falzbein oder Lineal).

Nun an einer Seite der Rolle erst die eine Hälfte leicht nach innen drücken, dann die andere Hälfte.
An der anderen Seite ebenfalls.

Fertig ist ein Päckchen!



Tipp: Übt die Herstellung des „Päckchens“ ein paar mal mit unbemalten Rollen, bis ihr sicher seid, dass es auch klappt.

Für die Gestaltung unserer Wunschpäckchen verwenden wir im Folgenden immer eine flach gedruckte und gefaltete Rolle.

Die illustrierte Anleitung zeigt euch Vorschläge für die Gestaltung bunter Wunschpäckchen – zum Zeichnen und Malen, Schnippeln und Kleben.

Was wir dafür brauchen an Material und Werkzeug könnt ihr auf dem folgenden Foto und der Liste sehen.

Material und Werkzeug



- * **Für den Wunschbrief:** Schreibpapier A4 oder A5
- * **Zum Schreiben und Zeichnen:** Buntstifte, Wachsmalkreiden, Filzstifte - nach Wahl
- * **Für die Wunschkäppchen:** Leere Klopapierrollen (Leere Küchenrollen sind auch geeignet; davon bitte 10-cm-Stücke abschneiden)
- * **Zum Bekleben der Rollen und für Collage-Motive:** Weißes und buntes Papier A4 oder A5 und bunte Papierschnipsel jeder Art
- * **Zum Falzen der Klorollen:** Falzbein oder Lineal
- * **Zum Aufzeichnen:** Bleistift und Lineal

- * **Schere** (Wer damit sicher umgehen kann, darf auch ein Cuttermesser verwenden; aber bitte immer mit Schneidunterlage)
- * **Klebstoff:** Papier-Bastelkleber oder Klebestift (bei Vorschlag 3 ist Kleister gut geeignet)
- * **Zum Bemalen** (bei Vorschlag 4): Bunte Dispersions- oder Acrylfarben und weiße Farbe zum Grundieren
- * **Pinsel, Palette, Wassergefäß und Mallappen** (für Kleister, Dispersions- und Acrylfarben)
- * **Geschenkband, Bunte Schnur, Bast oder Wolle**
- * **Büro-Tacker** (falls vorhanden)
- * **Und nicht vergessen - eine Bastelunterlage:** Fester Karton, alte Wachstuchtschdecke...

Nun geht's ans Gestalten der Wunschkäpchen.

Vorschlag 1 – Bunte Collage

Collage heißt eine künstlerische Technik, bei der Bilder nicht gemalt, sondern geschnitten oder gerissen und geklebt werden.

Zunächst bekleben wir die flachgedruckte Klorolle mit Buntpapier. Bitte dafür eher dünnes Papier verwenden (keinen Fotokarton; der ist zu steif). Papier im Format A4 bitte vorher halbieren (auf A5).



Wir starten mit einem Bogen Papier in Größe A5.

Den Bogen einmal falten (auf A6) und die flache Rolle von der offenen Seite des Papiers aus anzeichnen. Dann am Strich entlang abschneiden.

Wir erhalten so zwei Papierstücke, die genau die richtige Größe haben.



Und so wird geklebt:

Buntpapier an einer Seite der Rolle gerade anlegen und sauber um die Rolle biegen.

Den Überstand (ca. 1 cm) am zweiten Bruch umbiegen und zuerst festkleben; dann Stück für Stück das ganze Papier.

Diese Vorgehensweise gilt auch bei Vorschlag 2.

Variation: Papierstreifen in verschiedenen Farben verwenden.



Nun wird die farbige Rolle auf beiden Seiten mit lustigen Motiven beklebt.

Dabei könnt ihr erst einmal mit losen Papierstücken experimentieren:

Verschiedene Farben und Formen kombinieren, hin- und herschieben, Positiv- und Negativformen gegeneinandersetzen...

Es gibt unendlich viele tolle Möglichkeiten.



Tipp: Zunächst einzelne Figuren aus bunten Papierstückchen zusammensetzen; dann insgesamt auf die Rolle aufkleben.

Natürlich kann man Details dazu malen (z.B. mit Filzstift).

Wichtig: Drückt bitte vorher die Seiten der Rolle zum Päckchen ein. Dann sehr ihr, wie groß euer Motiv sein darf.

Vorschlag 2 – Bemalung auf weißem Papieruntergrund

Wenn ihr euer Wunschkäckchen mit Buntstiften, Filzstiften oder Wachsmalkreiden gestalten wollt, ist es gut, zuerst weißes Papier als Untergrund aufzukleben.

Direkt auf dem grauen Karton sehen diese Farben nämlich blass und schmutzig aus.

Die flachgedrückte Rolle wird mit weißem Papier beklebt wie bei Vorschlag 1.



Die beklebte Rolle könnt ihr dann auf beiden Seiten nach Herzenslust bemalen.

Am Ende (wie in der Grundanleitung gezeigt) die beiden Seiten eindrücken – und das Wunschkäckchen ist (fast) fertig.

Vorschlag 3 – Schnipsel-Collage

Eine einfache und dabei sehr wirkungsvolle Art der Gestaltung ist die „Schnipsel-Collage“. Ihr braucht dazu nur viele kleine, gerissene oder geschnittene Papierschnipsel in bunten Farben. Die flache Klorolle muss nicht grundiert werden, weil sie über und über beklebt wird.



Tipp: Besonders gut geht das Schnipsel-Kleben mit Pinsel und Kleister.

Wer keinen Kleister hat, kann natürlich Papierkleber oder Klebestift verwenden.

Diese Technik ist für Vorschulkinder gut geeignet.

Vorschlag 4 – Bemalung mit Acrylfarben

Wenn ihr Acryl- oder Dispersionsfarben zu Hause habt, könnt ihr euer Wunschkäckchen gut damit bemalen. Auch hier sollte man (zumindest bei den helleren Farben) vorher weiß grundieren; und dann mehrere Schichten Farbe nacheinander auftragen.

Wichtig: Die Farbe dazwischen immer gut durchtrocknen lassen!



Zum Abschluss die Päckchen mit Bildmotiven oder Mustern schmücken.

Die Wunschkäpchen füllen und schnüren

Wir sind fast fertig.

Die Wunschbriefe sind geschrieben, gemalt und zusammengefaltet.

Die bunten Käpchen liegen vor euch.

Steckt nun den Wunsch ins Käpchen, sucht eine passende Schnur, Wolle oder ein Bändchen aus und verschnürt es.



Auf einen Papierstreifen könnt ihr euren Namen (oder den Namen des Wunsch-Empfängers) schreiben. Den Streifen durch das Band ziehen und zusammentackern oder kleben.

Wenn ihr einen „Wunschbaum“ fürs Zimmer gestalten wollt: Einfach eine weitere Schnur zum Aufhängen am Käpchen befestigen.

Und ganz fest dran glauben - (und alles Menschenmögliche dafür tun) - dass alle guten Wünsche in Erfüllung gehen...

Das war „Ostern zu Hause“ Teil 3.

Viel Spaß und Freude beim Packen eurer bunten Wunschkäpchen!

Viele gute Wünsche für euch und eure Lieben!

...Und: Haltet weiter Abstand und bleibt gesund!

Konzept, Fotos und Texte: Ursula Rössner/2020